

Newsletter des BiSEd-GraduiertenNetzwerks

Liebe Kolleg*innen,

bitte beachtet die folgenden Informationen über Angebote, Veranstaltungen, Workshops, Tagungen und/ oder Ausschreibungen, welche sich an Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs mit Lehramtsbezug richten:

Bielefelder Frühjahrstagung 2025 (18.03./19.03.25) – Anmeldung für die Forschungswerkstätten gestartet!

Die nächste Bielefelder Frühjahrstagung mit ihren Forschungswerkstätten findet am **18. März und 19. März 2025** in der Universität Bielefeld statt.

Ab sofort ist eine Anmeldung für die thematisch offenen Forschungswerkstätten der Frühjahrstagung über das **Online-Anmeldeformular** möglich! Die Anmeldefrist endet am 15.01.25.

Die thematisch offenen **Forschungswerkstätten**, das „Herzstück“ der Frühjahrstagung, bieten euch die Möglichkeit, den Stand eures fachdidaktisch oder bildungswissenschaftlich orientierten Qualifikationsprojekts zu präsentieren und euch individuelle Beratung einzuholen. Aufgrund einer Gruppengröße von ca. drei bis fünf Promovierenden und ca. drei Berater*innen (Hochschullehrende und erfahrene Postdocs) pro Forschungswerkstatt ist eine intensive Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Qualifikationsprojekten möglich.

Darüber hinaus bietet die Frühjahrstagung auch 2025 wieder ein thematisch gebundenes **Rahmenprogramm** an, mit dem der Diskurs der unterschiedlichen Akteure in der Lehrkräftebildung angeregt werden soll.

Das Rahmenprogramm aus Impulsvorträgen und Symposien findet zum Thema „Belastungserleben in Schule und Unterricht“ statt.

Mehr Informationen könnt ihr der Ankündigung/ Einladung und dem vorläufigen Programm im Anhang dieser E-Mail entnehmen.

Die **Anmeldung** zur Bielefelder Frühjahrstagung 2025 und zu den Forschungswerkstätten ist **bis zum 15.01.25** über das **Online-Anmeldeformular** möglich. Im Bedarfsfall ist selbstverständlich auch eine telefonische Anmeldung über mich möglich: 0521/106-4244.

Auf der Website der Frühjahrstagung findet ihr neben aktuellen Informationen und dem Anmeldeformular zur Frühjahrstagung 2025, auch weitere Infos zu den Forschungswerkstätten und einen FAQ-Bereich.

Wenn ihr Fragen habt, könnt ihr euch gerne an mich wenden:

Tel. 0521/106-4244 oder E-Mail: carolin.dempki@uni-bielefeld.de

Materialwerkstatt zur "Demokratiebildung in den Fächern/Fachdidaktiken"

Liebe Kolleg*innen,

im Dezember 2024 wird es noch eine Materialwerkstatt-Sitzung geben, zu denen ihr herzlich eingeladen seid. Den inhaltlichen Schwerpunkt der Lehrmaterialien bildet das Thema: "**Demokratiebildung in den Fächern/Fachdidaktiken**".

17.12.2024, 10-12h, X-E0-201

Dr. Nils Ukley & Leefke Brunßen (beide Sportpädagogik): Demokratiebildung in der Sportpädagogik (Arbeitstitel)

Wenn ihr Zeit und Lust habt, seid gern als **Diskutant*in** bei dem Termin dabei. Ihr könnt euch auf einen **Einblick in die konkrete Lehrpraxis von Kolleg*innen** freuen, mit eurer Perspektive auf das Material den **kollegialen Austausch** befördern und **Inspirationsanregungen** für die eigene Lehre erhalten. Besonders spannend ist unserer Erfahrung nach auch ein Blick über den Tellerrand des eigenen Faches.

Anmeldung

Bitte meldet euch ca. eine Woche vor dem Termin kurz formlos per E-Mail via materialwerkstatt@uni-bielefeld.de bei uns an. So können wir euch das Material im Vorfeld zukommen lassen.

Weitere Informationen

Weitere Hintergründe zu den Materialwerkstätten sowie ein Erläuterungsvideo zum Ablauf einer Materialwerkstatt finden sich auf der Homepage: <https://www.uni-bielefeld.de/bised/materialwerkstaetten>

Bei Fragen kommt jederzeit gerne auf uns zu!

Viele Grüße vom Materialwerkstatt-Team

Materialwerkstätten

Systematische Reflexion von Lehre in der Lehrer*innenbildung

Das Team: Dr. Carolin Dempki, Prof. Dr. Martin Heinrich, Dr. Julia Schweitzer

Kontakt: materialwerkstatt@uni-bielefeld.de

Info: www.uni-bielefeld.de/bised/materialwerkstaetten

[Weitere Informationen zur Mailing-List \(Link\)](#)

Ausgewählte Workshop- und Seminarangebote des Personalentwicklungsprogramms (PEP)

Forschung // Research

Working with friendly, constructive text feedback

Dr. Vera Leberecht

09.12.2024 (Online)

Gute wissenschaftliche Praxis

Helga Nolte

16.12.2024 - 17.12.2024 (Präsenz)

NaWik: Grundlagen der Wissenschaftskommunikation

On-Demand-Angebote

01.01.2024 - 31.12.2024 (Online)

Arbeitsfeld Hochschule

Diversitätsbewusst handeln im universitären Arbeitsalltag

Né Fink

09.12.2024 (Online)

Gut, zu wissen. Onboarding für Wissenschaftler*innen an der Universität Bielefeld/Good to know. Onboarding for researchers at Bielefeld University

Dr. Ulf Ortmann

18.12.2024 (Online)

Promotionsberatung/ Doctoral Advice

Pia Ortwein

individuelle Terminvereinbarung (Online & Präsenz)

Postdocberatung/ Postdoc Advice

Dr. Ulf Ortmann

individuelle Terminvereinbarung (Online & Präsenz)

Karriere // Career

Bewerbungsunterlagencheck für Promovierende und Postdocs der Sozial- und Geisteswissenschaften

Dr. Andrea Adams

06.12.2024 (Online)

Weitere Veranstaltungs- und Partizipationshinweise

Einladung zur Nutzung der digitalen Selbstlerneinheit "Mit Emma durch den Daten-Dschungel"

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen/euch die in der Fakultät für Erziehungswissenschaft entwickelte digitale Selbstlerneinheit „Mit Emma durch den Daten-Dschungel“ vorzustellen! Diese Einheit ist ab sofort auf der Open-Moodle-Plattform der Universität Bielefeld verfügbar und bietet eine innovative Möglichkeit, Studierende im Umgang mit Datenprojekten zu unterstützen: <https://openmoodle.uni-bielefeld.de/course/view.php?id=134>

Beschreibung: Die interaktive Selbstlerneinheit zielt darauf ab, Studierende in den bildungs- und erziehungswissenschaftlichen Studiengängen zu befähigen, eigenständig Datenprojekte mit einem Schwerpunkt auf quantitativen Methoden umzusetzen. Langfristig soll dies die Datenkompetenz im Studium stärken. Durch den verwendeten Storytelling-Ansatz werden die komplexe Inhalte auf eine ansprechende und zugängliche Weise vermittelt. Die Selbstlerneinheit eignet sich sowohl in der Unterstützung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Forschungsmethoden als auch für die Wiederholung und Vertiefung forschungsmethodischer Kenntnisse in Vorbereitung und Durchführung des Praxissemesters.

Kursstruktur: Die Selbstlerneinheit ist in vier Module gegliedert:

- Modul 1: Planung (einer Forschungsfrage)
- Modul 2: Datensammlung
- Modul 3: Datenanalyse
- Modul 4: Veröffentlichung (der Analyseergebnisse)

Integration in eigene Lehrveranstaltungen: Die Selbstlerneinheit ist in kompletter Form oder modulweise aufrufbar. Wir empfehlen, die Selbstlernphasen durch Lehrende zu begleiten, um individuelle Fragen der Studierenden optimal zu adressieren. Lehrende können den Kurs „Mit Emma durch den Daten-Dschungel“ mithilfe herunterladbarer ZIP-Dateien in ihre eigenen Moodle-Kurse integrieren. Detaillierte Anweisungen zur Integration finden Sie/findet ihr im verlinkten Open-Moodle-Kurs.

Open Educational Resource: Die Selbstlerneinheit ist als Open Educational Resource (OER) lizenziert und kann somit geteilt und angepasst werden. Für Anpassungen ist das Programm Articulate 360 erforderlich.

Einladung zur Zusammenarbeit: Wir laden Sie/euch herzlich ein, die Selbstlerneinheit in Ihre/eure Lehrveranstaltungen zu integrieren und freuen uns über eine Rückmeldung bei geplanter Nutzung! Dies ermöglicht uns eine begleitende

Evaluation, bei der Studierende zu Beginn und Ende eines Semesters (oder einer Blockveranstaltung) einen kurzen Fragebogen ausfüllen. Schon einmal vielen Dank für Ihr/euer entsprechendes Engagement und viel Freude bei der Nutzung der Selbstlerneinheit!

Mit herzlichen Grüßen aus der Fakultät für Erziehungswissenschaft, AG 12 -
Forschungsmethoden

Pia Gausling (pgausling@uni-bielefeld.de) & Oliver Böhm-Kasper (oliver.boehm-kasper@uni-bielefeld.de)

Einladung zur Fachtagung des Verbundes der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS) im Rahmen des 50jährigen Jubiläums der Bielefelder Versuchsschulen am 12.12.24

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
im Rahmen des 50jährigen Jubiläums der Bielefelder Versuchsschulen findet am Donnerstag, den 12. Dezember 2024 eine Fachtagung des Verbundes der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS) zum Thema "Lernprozessbegleitung an Versuchs- und Universitätsschulen" statt. Die Tagung im Jubiläumsjahr soll sich hierbei insbesondere der Frage widmen, inwiefern Versuchs- und Universitätsschulen als Entwicklungs- und Transferakteur*innen im Bereich der Lernprozessbegleitung wirksam werden können.

Grundlage für die Diskussion ist ein gemeinsames BMBF-Forschungsvorhaben der Helene Lange Schule in Wiesbaden (begleitet durch die Universität Frankfurt am Main) zusammen mit den Bielefelder Versuchsschulen und ihren Wissenschaftlichen Einrichtungen sowie den Universitätsschulen in Dresden und Köln mit ihren jeweiligen Forschungsstellen.

Die Fachtagung findet am Donnerstag, 12.12.24 statt.

Das öffentliche Symposium auf Feld II im Oberstufen-Kolleg findet von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Für die Teilnahme am öffentlichen Symposium werden keine Tagungsgebühren erhoben!

Bitte melden Sie sich allerdings zur besseren organisatorischen Planung nach Möglichkeit bis zum 05.12.2024 unter folgendem Link zum Symposium an: [Anmeldung](#)

Mit den besten Grüßen,

im Namen des lokalen Organisationsteams und des VUVS

Martin Heinrich & Gabriele Klewin

Vortragseinladung: Dokumentarische Methode und Fachdidaktik am 13.12.24

Liebe Kolleg*innen,

hiermit laden wir herzlich zu dem Vortrag **Dokumentarische Methode und Fachdidaktik - Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel der Politikdidaktik Dr. David Jahr (MLU Halle)** ein.

Der Vortrag findet am **13.12.2024 von 10:15 bis 11:45** im Rahmen der Forschungswerkstatt zur Dokumentarischen Methode (Leitung: Anja Hackbarth und Nora Katenbrink, Fakultät für Erziehungswissenschaft) in **Z2-202** und per **Zoom** (<https://uni-bielefeld.zoom-x.de/j/62810255601?pwd=kGDpiUaqs2wR4KqaV7bfWEjMHup3cC.1>) statt. Für eine bessere Planbarkeit bitte wir um eine Anmeldung unter Angabe der Teilnahmeform (Präsenz oder Zoom) bis zum 09.12.2024 unter ag04sekretariat@uni-bielefeld.de.

Liebe Grüße
Anja Hackbarth und Nora Katenbrink

Ankündigung: GAL Research School Sekundäranalysen

Am 26. und 27. März 2025 findet an der Universität zu Köln die GAL Research School „Erwerb und Entwicklung (schrift-)sprachlicher Fähigkeiten quantitativ erforschen: Sekundäranalyse als Forschungsstrategie“ statt.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung findet ihr unter: <https://mercator-institut.uni-koeln.de/institut/unsere-team/sprache-und-lernen/leonie-twente/galresearchschool2025>

Bi*digital Impulse

09.01.2025 | 11:00-12:00 Uhr | Soraya Kresin | TU Braunschweig | Wie erkennen Lernende Fake News auf Social Media?

Die Bi*digital Impulse finden **online via Zoom** statt. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Dies ist der dauerhafte Link zum Zoom-Meeting:

<https://uni-bielefeld.zoom-x.de/j/64595642343?pwd=UXJybIZxTnVPS2ZsNGxDeFV5THVNQT09>

Meeting-ID: 645 9564 2343
Passwort: 061269

Abstracts zu den einzelnen Impulsen sind auf der Homepage einzusehen:
<https://www.uni-bielefeld.de/einrichtungen/bised/forschung-entwicklung/digitalisierung/bidigital/impulse.xml>

Planning an application for research funding

Dr. Ulf Ortmann & Lena Gumpert
13.01.2025 | 14:15 - 17:45 pm | presence (UHG C3-137) &
20.01.2025 | 14:15 - 17:45 pm | presence (X B2-103)

Planning an application for research funding - Universität Bielefeld

This workshop is designed for doctoral researchers and postdocs from the social sciences and humanities. Firstly, it offers you an overview of the best-known funding programmes. Secondly, you will develop a work plan for the application phase in the workshop. And thirdly, we will do tutorials to help you assess the resources you need to complete tasks that are part of a project application (outlining project ideas, drafting career plans, choosing a research location, presenting your own research data management, etc.).

Gehaltstraining für Frauen– So verhandelst du dein Einstiegsgehalt

Tina Groll | 15.01.2025 (Online)

Gehaltstraining für Frauen– So verhandelst du dein Einstiegsgehalt

Nach wie vor werden Frauen schlechter bezahlt als Männer. Die unbereinigte Lohnlücke beträgt hierzulande immer noch 18 Prozent. Schon beim Berufseinstieg bekommen Frauen oft trotz gleicher oder häufig sogar besserer Qualifikation und Noten ein geringeres Gehalt. Der Workshop soll daher vor dem Hintergrund des (heutigen) Equal Pay Days vermitteln, was eigentlich Gehalt ist, aus welchen Bestandteilen es sich zusammensetzt und das Gehalt nicht mit dem Wert einer Person, sondern nur mit einer bestimmten Tätigkeit gleichzusetzen ist.

Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmerinnen Hintergrundwissen, praktische Tipps und die nötigen Rechtskenntnisse für Einstiegsgehälter in Wirtschaft und Gesellschaft zu vermitteln, damit sie selbstbewusst und souverän in ihre erste Gehaltsverhandlung starten können.

Mit dem Dr.-Titel in Wirtschaft und Gesellschaft – Berufswege erkunden

Dr. Andrea Adams & Dörte Husmann | 17.02.2025 + 24.02.2025 (Online & Präsenz)

Mit dem Dr.-Titel in Wirtschaft und Gesellschaft – Berufswege erkunden

Stehen Sie vor der Frage, ob Sie weiterhin in der Wissenschaft bleiben oder sich in Richtung einer außeruniversitären Karriere bewegen sollen? Oder haben Sie sich bereits entschieden und suchen nun gezielt nach Informationen über berufliche Möglichkeiten für Promovierte in Wirtschaft und Gesellschaft?

Dieser Orientierungsworkshop vermittelt Informationen über verschiedene Arbeitsfelder in Wirtschaft und Gesellschaft und stellt Methoden zur beruflichen Ziel- und Entscheidungsfindung vor, die für die Klärung nächster beruflicher Schritte hilfreich sind.

Nachwuchswissenschaftler*innen für FameLab gesucht

Liebe Studierende, liebe Kolleg*innen,

unter dem Motto „Talking Science“ geht 2025 der internationale FameLab-Wettbewerb in Deutschland in die nächste Runde. Das Format bietet Forschenden aus Bielefeld die Chance, sich und ihre Lieblingsthemen einem großen Publikum zu präsentieren.

Ich lade Sie herzlich ein, am regionalen Vorentscheid „FameLab Germany: Bielefeld“ teilzunehmen. Und wenn Sie Studierende oder Kolleg*innen kennen, von denen Sie denken, dass sie gut zum FameLab passen, leiten Sie diese Einladung gerne weiter.

Wie erfolgreich Forschende unserer Universität beim FameLab sein können, zeigt das Beispiel von Julian Neugebauer vom Osthusenrich-Zentrum für

Hochbegabungsforschung. Als erster Bielefelder konnte er sich für das internationale FameLab-Finale qualifizieren und tritt am kommenden Freitag, dem 29. November, um den Titel des „World’s Best Science Communicator“ an.

Die Teilnahmeanmeldung für den FameLab-Vorentscheid am 3. April 2025 in Bielefeld ist ab sofort möglich (Anmeldeschluss: 17. März 2025). Die zwei Gewinner*innen des Bielefelder Vorentscheids gewinnen Geldpreise, ein zweitägiges Wissenschaftskommunikationstraining vom Nationalen Institut für Wissenschaftskommunikation (NaWik) und sie treten im bundesweiten Finale am 24. Juni 2025 in Bielefeld auf. Der*die Sieger*in vertritt Deutschland beim internationalen Finale.

Mitmachen können Studierende im Master, Promovierende und Nachwuchswissenschaftler*innen ab 21 Jahren, die in den Bereichen Sozialwissenschaft, Naturwissenschaft, Technik, Mathematik, Informatik, Psychologie oder Medizin forschen, studieren oder arbeiten. Eine Altersgrenze gibt es nicht.

Beim FameLab treten Nachwuchswissenschaftler*innen aus ganz Deutschland an, um eine kompetente Fach-Jury und das Publikum für ihr Forschungsfeld zu begeistern. In einem dreiminütigen Auftritt auf der Bühne präsentieren sie ihr Thema auf Deutsch oder Englisch – sachlich korrekt, unterhaltsam und mitreißend. Für die Präsentation ist alles erlaubt, was am Körper getragen werden kann – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wir als Universität Bielefeld unterstützen das FameLab und sind einer der lokalen Partner des Wettbewerbs.

Unter <https://wissenswerkstadt.de/famelab> finden Sie weitere Informationen und die Möglichkeit, sich als Teilnehmer*in anzumelden.

Für Rückfragen zum FameLab in Bielefeld steht Ihnen das Team der Wissenswerkstadt Bielefeld als nationaler FameLab-Partner und Ausrichter des Bielefelder Vorentscheids sowie des Deutschland-Finales per E-Mail (famelab@bielefeld-marketing.de) oder telefonisch unter 0521/55774606 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Professorin Dr. Angelika Epple
Rektorin der Universität Bielefeld

Ausschreibungen und Förderhinweise

Ausschreibung Deutscher Studienpreis 2025

Für Teilnehmende • Körber-Stiftung

Sie sind davon überzeugt, dass Ihre Dissertation die Gesellschaft bewegt? Sie sind in der Lage, uns die gesellschaftliche Bedeutung Ihres Dissertationsprojekts in einem kurzen Text klar darzulegen? Sie haben Ihre Dissertation mit magna oder summa cum laude im Jahr 2024 abgeschlossen?

Alle weiteren Infos zu den Teilnahmebedingungen, Vorlagen und Tipps für die Bewerbung finden Sie auf dieser Seite.

Das Bewerbungsportal schließt am 1. März 2025 um 23:59 Uhr.

BMBF: Transfer in der inklusiven Bildung

Deadline: 8. Januar 2025 (zweistufiges Verfahren)

Link: [BMBF](#)

Inklusive Bildung heißt, allen Menschen unabhängig von Lern- und Leistungsvoraussetzungen beste Bildungs- und Teilhabechancen zu ermöglichen.

Die Fördermaßnahme trägt hierzu bei, indem sie das Ziel verfolgt, über alle Bildungsetappen – von der frühen über die schulische und berufliche Bildung bis hin zur Hochschule und Weiterbildung – hinweg empirisch abgesichertes, zielgruppenspezifisches Handlungs- und Veränderungswissen zur Gestaltung von nachhaltig wirksamen Transferansätzen in der inklusiven Bildung zu generieren.

Gegenstand der Förderung sind sowohl Forschungsprojekte als auch ein Projekt zur wissenschaftlichen Begleitforschung. Gefördert werden Forschungsprojekte, die die Verbreitung und Verankerung nachweislich empirisch fundierter Erkenntnisse und Maßnahmen in die Praxis untersuchen. Es wird erwartet, dass eine wissenschaftliche Fragestellung zu Implementation und Transfer von Erkenntnissen und Maßnahmen in der inklusiven Bildung formuliert sowie diese forschungsmethodisch operationalisiert

und empirisch untersucht wird. Dabei sollen die spezifischen Voraussetzungen, Gelingensbedingungen, Potenziale und Limitationen der Implementation und des Transfers beforscht werden. Die Projekte sollen partizipativ mit einschlägigen Kooperations- und Verbundpartnern durchgeführt werden.

Entsprechend dieser Zielsetzung sollen sowohl Einzel- als auch Verbundprojekte zu nachfolgend genannten Themenbereichen im Feld der inklusiven Bildung gefördert werden:

Aus- und Weiterbildung pädagogischer und nicht-pädagogischer Fachkräfte;

- förderbezogene Lernverlaufs- und Leistungsdiagnostik (auch an den Bildungsübergängen);
- multiprofessionelle Teamarbeit und Kooperation über Institutions- und Fachgrenzen hinweg.

Ziel der wissenschaftlichen Begleitforschung ist es, die Ergebnisse der Projekte dieser Förderlinien in einen übergreifenden wissenschaftlichen Rahmen zu stellen.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

Informationen, Hinweise auf Veranstaltungen, Workshop-Angebote oder Ähnliches, die in den nächsten Newsletter aufgenommen werden sollen, könnt ihr mir immer bis ein paar Tage vor Monatsende mitteilen.

Herzliche Grüße

Carolin (Dempki)